MANTLERHOF
KREMSTAL · Österreich

LÖSSTERRASSEN Grüner Veltliner

Etymologie und Geschichte

Mit diesem Wein wollen wir seit den 80igern den Lössboden in seiner besonderen Ausprägung als Terrassenlandschaft in den Vordergrund stellen. Beides, die Terrassen und der Löss, sind für die Landschaft östlich von Krems prägend. Der Löss als Kulturlandschaft hat in der Menschheitsgeschichte oft den Nährboden für Hochkulturen gelegt, daher auch „Die Hochkultur des Weines“ als Motto des Kremstals.

Boden

Verschiedene Terrassen-Weingärten bilden die Basis für diesen Wein. Ihnen allen gemein ist purer Lössboden und eine ungefähre Ausrichtung nach Süden. Die inkludierten Weingärten befinden sich gut verteilt über das ganze Gemeindegebiet und bilden daher eine repräsentative Zusammenfassung der Weinbaugemeinde Gedersdorf und der tiefen, mächtigen Lössauflage.

Klima

Das aus dem Osten kommende heiße, pannonische Klima trifft im Kremstal auf das kühlere, kontinental beeinflusste Klima des höhergelegenen Waldviertels. Am Tag erwärmt sich die Region rasch, abends fließt die kühle Luft von der Böhmischen Masse kommend wieder ein, das zu Temperaturunterschieden von bis zu 25°C führen kann.

Weincharakteristik

Als Repräsentant des Lösses zeigt dieser Wein den Einfluss des Bodens am besten. Obwohl „nur“ mittelkräftig weist dieser Wein eine cremige Vollmundigkeit gepaart mit der typischen Veltlinerfrucht auf. Eine frühe Trinkreife zählt zu den vielen Qualitäten der Löss-Weine.